

heim.NET Anleitung Installation Mediport Zertifikate

Version vom 20.12.18

Inhaltsverzeichnis

1.	Sinn und Zweck.....	3
2.	Termin.....	3
3.	Voraussetzungen.....	3
4.	Aktualisieren Keystore File.....	3
4.1	Beenden MediPort.....	3
4.1.1	Beenden via Batch.....	4
4.1.2	Beenden via Dienst.....	4
4.2	Keystore File ersetzen.....	5
4.3	MediPort starten.....	5
4.3.1	Starten via Batch.....	6
4.3.2	Starten via Dienst.....	6

1. Sinn und Zweck

MediPort ist eine Schnittstelle, die das Übermitteln und Empfangen von elektronischen Rechnungen zu Medidata ermöglicht und auf dem Server installiert ist. Dieses Dokument unterstützt die technischen Verantwortlichen der Kunden der Domis Consulting AG bei der jährlichen Aktualisierung der MediPort Zertifikate und ist daher technisch gehalten, da der Import am Server und nicht am Kundenarbeitsplatz durchgeführt werden muss. Dazu muss das bestehende Keystore File ersetzt werden.

Hinweis:

es empfiehlt sich, nach der Verbuchung der eFaktura Januar zu kontrollieren, ob diese an Medidata verschickt werden. Sind sie verschickt, werden sie im Kunden WebAccess auf der Medidata Homepage angezeigt und der Order client1\send im MPC ist leer.

2. Termin

Die Aktualisierung muss jedes Jahr durchgeführt werden, damit der MediPort weiterhin die eFaktura Dateien sauber via MediData überträgt, zwingend jedoch vor der ersten Verbuchung der elektronischen Rechnungen im neuen Jahr.

3. Voraussetzungen

- CD mit Zertifikats-Wizard (Dokument mit den aktuellen Passwörtern, wird den Kunden per Post zugeschickt)

4. Aktualisieren Keystore File

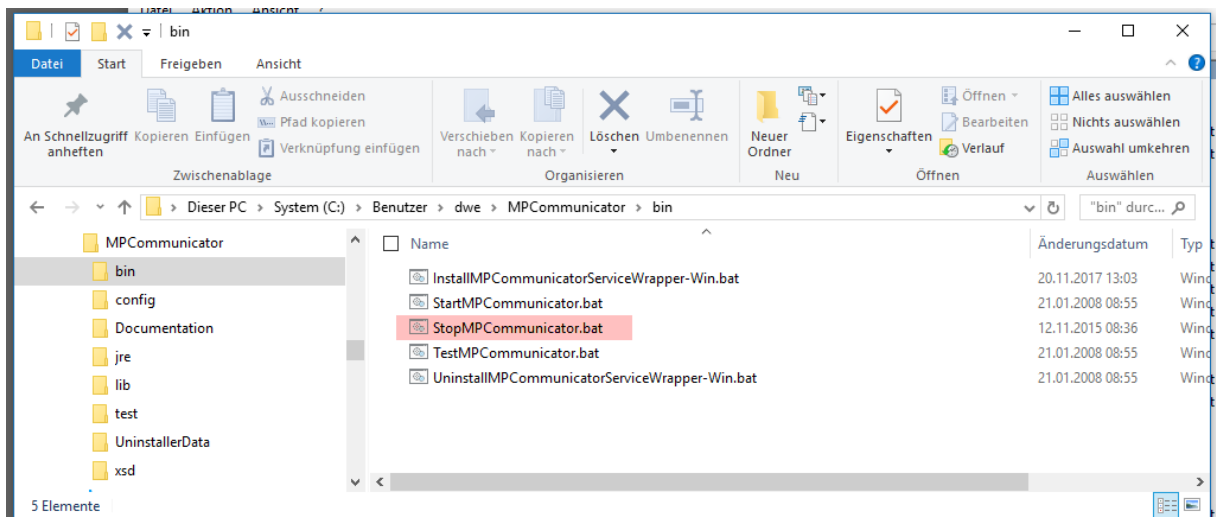
Durch das Ersetzen des Keystore Files sind die neuen Zertifikate auch automatisch geladen, Dazu muss der MediPort kurzzeitig beendet und neu gestartet werden. Da der MediPort auf mehrere Arten installiert werden kann, sind hier beide Möglichkeiten zum Starten/Beenden beschrieben.

4.1 Beenden MediPort

Als erstes muss der MediPort via Batch oder Services beendet werden. Wichtig ist, dass der MediPort so beendet wird, wie er auch gestartet wurde.

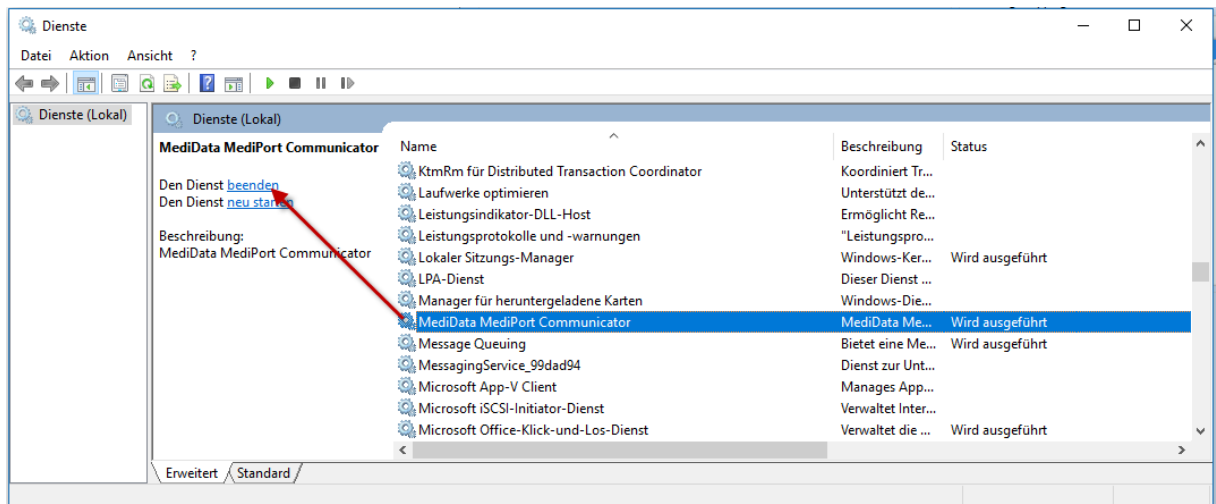
4.1.1 Beenden via Batch

Wenn der MediPort via Batch gestartet wurde, muss im MediPort Verzeichnis im Ordner Bin auf dem Server nun die Datei StopMPCommunicator.bat ausgeführt werden, diese stoppt den Prozess.



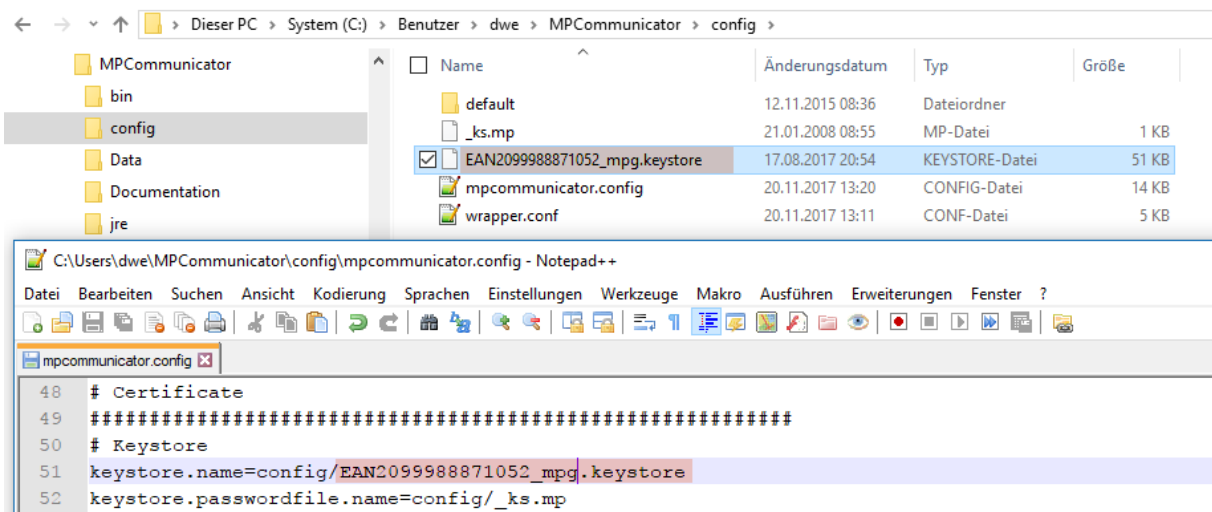
4.1.2 Beenden via Dienst

Wenn der MediPort via Dienst läuft, müssen nun die Dienste auf dem Server geöffnet und der Dienst «MediData MediPort Communicator» beenden werden.



4.2 Keystore File ersetzen

Das alte Keystorefile im Ordner config ist durch das neue Keystorefile von der Zertifikats-CD zu ersetzen. Je nach eingestellter Konfiguration im File mpcommunicator.config muss das Keystorefile danach noch umbenannt werden. Wenn jedoch beim Kopieren gefragt wird, ob die Datei ersetzt werden soll, muss nichts mehr angepasst werden.



Name	Änderungsdatum	Typ	Größe
default	12.11.2015 08:36	Dateiordner	
_ks.mp	21.01.2008 08:55	MP-Datei	1 KB
<input checked="" type="checkbox"/> EAN2099988871052_mpg.keystore	17.08.2017 20:54	KEYSTORE-Datei	51 KB
mpcommunicator.config	20.11.2017 13:20	CONFIG-Datei	14 KB
wrapper.conf	20.11.2017 13:11	CONF-Datei	5 KB

```

48 # Certificate
49 #####
50 # Keystore
51 keystore.name=config/EAN2099988871052_mpg.keystore
52 keystore.passwordfile.name=config/_ks.mp
  
```

 **Hinweis:**

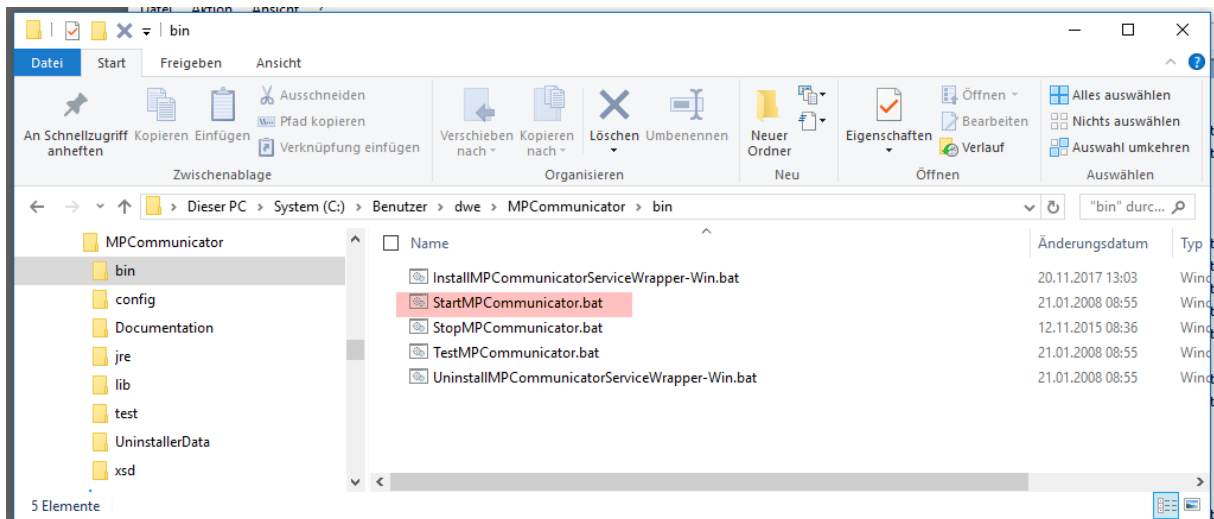
WICHTIG: Entfernen Sie nach dem Kopieren den Schreibschutz des Keystores.

4.3 MediPort starten

Zum Abschluss muss jetzt der MediPort wieder gestartet werden. Auch dies geht entweder wieder via Batch oder Dienst.

4.3.1 Starten via Batch

Wenn der MediPort via Batch gestartet wird, muss im MediPort Verzeichnis im Ordner Bin auf dem Server nun die Datei StartMPCcommunicator.bat ausgeführt werden, diese starten den Prozess.



4.3.2 Starten via Dienst

Wenn der MediPort via Dienst läuft, müssen nun die Dienste auf dem Server geöffnet und der Dienst «MediData MediPort Communicator» gestartet werden.

